

Equitas Resources meldet Ergebnisse des Feldprogramms 2013 bei Three Jays im Kupfer-Gold-Konzessionsgebiet Nahmint in der Nähe von Port Alberni (British Columbia)

03.12.2013 | [IRW-Press](#)

2. Dezember 2013. [Equitas Resources Corp.](#) (TSX-V: EQT) („Equitas“) freut sich, den Erhalt und die vorläufige Bewertung von geochemischen Ergebnissen und geologischen Kartierungen zu melden, die im Rahmen des Feldprogramms im Oktober 2013 im Gebiet Three Jays durchgeführt werden.

Jay Roberge, President und CEO von Equitas Resources Corp., sagte: „Wir sind mit den Schlussfolgerungen dieser vorläufigen Bewertung des Gebiets Three Jays sehr zufrieden. Dieses umfasst nun vier neue, nicht zutage tretende Ziele, die die drei bereits zuvor bekannten, zutage tretenden Ziele im unmittelbaren Umfeld ergänzen. Das Gebiet Three Jays ist ein vorrangiges Gebiet für die Explorationsbohrungen 2014 beim Projekt Nahmint. Diese vorläufige Bewertung wird nun in einen aktualisierten Bericht gemäß NI 43-101 für das Projekt Nahmint integriert, der anschließend veröffentlicht werden wird.“

Gleichzeitig mit geologischen Kartierungen sowie mit Gesteins- und Moosdecken-Probennahmen in einem zwei mal einen Kilometer großen Gebiet im Rasterfeld Three Jays North wurden GPS-basierte „B“-Horizont-Bodenprobennahmen in Abständen von 50 Metern durchgeführt.

Die letzten geochemischen Ergebnisse der sechs Moosdecken sowie der 303 Boden- und 35 Gesteinsproben, die im Rahmen des Feldprogramms beim Raster Three Jays North im Konzessionsgebiet Nahmint im Oktober 2013 entnommen worden waren, sind am 14./15. November 2013 eingetroffen. Alle eingetroffenen Proben wurden von AGAT Laboratories unter Anwendung von dessen für Flusssedimente, Böden und Gestein branchenüblichen Aufbereitungsmethoden im Labor von AGAT in Burnaby aufbereitet und analysiert. Die Untersuchung auf 48 Metalle mittels Aufschluss aus vier Säuren und ICP/ICPMS-Abschluss sowie die Golduntersuchungen mittels Brandprobe/ICP-Abschluss wurden in deren Labor in Mississauga durchgeführt. Die geochemischen Ergebnisse des Programms 2013 für Ziel- und Indikatorelemente sind im Folgenden statistisch zusammengefasst:

Zur Ansicht der vollständigen Pressemeldung folgen Sie bitte dem Link:
http://www.irw-press.com/dokumente/EquitasResources_031213_Deutsch.pdf

Beim Raster Three Jays North wurde im Rahmen geologischer Kartierungen entlang des Zentrums des Rasters, oberhalb von mafischem Karmutsen-Vulkangestein, das von abschüssigen, schmalen, felsischen Intrusionsgesteinsgängen durchdrungen und von Blockverwerfungen durchschnitten wird, ein längliches, flach liegendes, 1.750 mal 250 Meter großes Becken aus Quatsino-Kalkstein identifiziert.

Die geochemischen Daten von mehreren Bodenproben im Gebiet Three Jays, die seit 2008 im Rahmen unterschiedlicher Feldprogramme entnommen worden waren, wurden zusammengefügt und weisen auf interessante Gebiete und Abschnitte mit erhöhten Werten von Ziel- und Indikatorelementen hin. Dabei wurden sieben (7) potenzielle Zielgebiete identifiziert, die im Folgenden zusammengefasst sind:

1. Ziel JJJ Mine – bei 362300E 543900N 550 m H. Diese runde Boden-anomalie mit einem Durchmesser von 350 Metern, die mehrere Metalle beinhaltet, weist übereinstimmende erhöhte Werte von Au, Cu, Mo, Ni, Pb, Cd und As auf. Sie liegt oberhalb der Anlagen der ehemaligen Mine Three Jays und könnte daher teilweise von Verschmutzungen infolge der Zerstreuung des mineralisierten Gesteins im Rahmen der Minenarbeiten stammen. Das Ziel befindet sich entlang der Nordostseite einer abschüssigen Schlucht, die wahrscheinlich eine größere Verwerfung darstellt. Das Gebiet der Mine Three Jays wurde nicht mittels moderner geologischer und lithologischer Terminologie kartiert. Gesteinsproben (11), die in diesem Gebiet entnommen wurden, sind zumeist flache oder bedeckte Fragmente von alten Minenhalden und ergaben äußerst hohe Werte von bis zu 450 ppb Au, 152.500 ppm (15,25 %) Cu, 143 ppm Mo, 435 ppm Co, 115 ppm Ni, 58 ppm Pb, 60 ppm Cd, 3.360 ppm Zn, 615 ppm As, 37 ppm Bi, 36 ppm Antimon (Sb) und 5,3 ppm Te. Dieses Zielgebiet könnte sich in Richtung Nordosten und/oder Südwesten zu den weiteren drei Zielgebieten erstrecken.

2. Ziel JJJ NE – bei 362500E 5434300 550 m H. Diese 500 mal 200 Meter große Boden-anomalie mit

mehreren Metallen ist länglich nach Nordosten/Südwesten ausgerichtet und weist übereinstimmende erhöhte Werte von Au, Cu, Mo, Co, Ni, Cd und As auf. Sie befindet sich 500 Meter nordöstlich der Mine Three Jays und folgt den Umrissen entlang der Ostseite einer breiten Anhöhe. Eine Bodenprobe von diesem Ziel ergab erhöhte und stark erhöhte Werte von 118 ppb Au, 148 ppm Cu, 145 ppm Mo, 754 ppm As, 752 ppm Zn, 498 ppm Ni, 2,11 ppm Cd und 3,65 ppm Te. Dieses Zielgebiet wurde im Rahmen des Feldprogramms 2013 kartiert und liegt oberhalb des Kontaktes der Blockverwerfung zwischen mafischem Karmutsen-Vulkangestein und einem kleinen Quatsino-Kalksteinbecken, die beide von einem nordöstlich verlaufenden felsischen Intrusionserdwall durchschnitten werden. Dieses Ziel könnte von stratigrafischen und/oder intrusiven Kontakten begrenzt werden. Gesteinsproben (6), die von diesem Zielgebiet entnommen worden waren, ergaben nur leicht erhöhte Werte von bis zu 304 ppm Cu, 6,3 ppm Pb, 88 ppm Ni, 44 ppm Co und 7,5 ppm Sb. Die Quelle dieser geochemischen Boden-anomalie ist daher rätselhaft, sofern sie keine Erweiterung der Mineralisierung bei der Mine Three Jays in Richtung Nordosten darstellt.

3. JJJ SW – bei 362100E 5433650N 550 m H. Diese runde Boden-anomalie mit einem Durchmesser von 200 Metern, die mehrere Metalle beinhaltet, weist nur übereinstimmende erhöhte Werte von Au und Cd auf. Sie befindet sich nur 250 Meter südwestlich der Mine Three Jays, jenseits der abschüssigen Schlucht (Verwerfung?) sowie entlang des alten Verlaufs des Alberni-Eingangs zu den oberen Minenanlagen. Dieses Ziel wurde von früheren Arbeitern dokumentiert, jedoch nicht mittels moderner geologischer und lithologischer Terminologie kartiert. Gesteinsproben (2), die in diesem Zielgebiet entnommen worden waren, wurden nur auf Gold, Silber und Kupfer analysiert, ergaben jedoch stark erhöhte Werte von bis zu 280 ppb Au, 58,9 ppm Ag und 150.100 ppm (15,01 %) Cu. Diese geochemische Boden-anomalie könnte eine Erweiterung der Mineralisierung bei der Mine Three Jays in Richtung Südwesten darstellen.

4. JJJ NW – bei 361800E 5434300N 750 m H. Diese 400 mal 200 Meter große Boden-anomalie mit mehreren Metallen weist übereinstimmende erhöhte Werte von Ni und As auf, während in Richtung Nordwesten und Südosten erhöhte Werte von Co und in Richtung Südosten von Cu gefunden wurden. Das Ziel befindet sich entlang der Nordostseite derselben abschüssigen Schlucht wie die Mine Three Jays und 600 Meter nordwestlich der Mine Three Jays. Dieses Zielgebiet wurde im Rahmen des Feldprogramms 2013 kartiert, liegt oberhalb eines kleinen Quatsino-Kalksteinbeckens, das von einer Karsttopografie bedeckt ist, und könnte von einer Stratigrafie begrenzt werden. Gesteinsproben (3), die von diesem Zielgebiet entnommen worden waren, ergaben nur leicht erhöhte Werte von bis zu 434 ppm Cu, 128 ppm Ni und 42 ppm Co. Diese geochemische Boden-anomalie könnte eine Erweiterung der Mineralisierung bei der Mine Three Jays in Richtung Nordwesten darstellen.

5. Beach – bei 363400E 5433500N 100-300 m H. Diese 750 mal 350 Meter große Boden-anomalie mit mehreren Metallen weist eine Kernzone mit erhöhten Molybdänwerten auf, während in Richtung Norden erhöhte Werte von Cu und Co und in Richtung Süden von Cu, Ni und Cd gefunden wurden. Das Ziel befindet sich einen Kilometer südöstlich des Stollens des Ziels JJJ NE und wurde von den Arbeitern bei der Mine Three Jays vor über 75 Jahren als Explorationsziel dokumentiert. Dieses Gebiet wurde nicht mittels moderner geologischer und lithologischer Terminologie kartiert. Gesteinsproben (6), die von diesem Zielgebiet entnommen worden waren, ergaben erhöhte bis stark erhöhte Werte von bis zu 475 ppb Au, 61,8 ppm Ag, 210.200 (20,02 %) Cu, 186 ppm Co und 430 ppm As. Dieses Gebiet könnte nordwestlich, in Richtung des geplanten Rasters Three Jays East, weiterhin offen sein.

6. Danylon – bei 361400E 5434800N 700 m H. Diese längliche, von Osten nach Westen verlaufende, 1.000 mal 300 Meter große Boden-anomalie mit mehreren Metallen weist einen kleinen Kern mit erhöhten Kupferwerten auf, während daneben erhöhte Goldwerte und drei kleine Gebiete mit erhöhten Werten (zwei mit Pb und eines mit Co) gefunden wurden. Eine Bodenprobe von diesem Ziel ergab einen stark erhöhten Wert von 497 ppb Au. Das Ziel folgt der Nordseite (den Stollen entlang) des oberen Teils der Danylon Road, weshalb es teilweise von Verschmutzungen infolge der Zerstreuung des mineralisierten Gesteins von gesprengten Ausbissen stammen könnte. Dieses Zielgebiet wurde im Rahmen des Feldprogramms 2013 kartiert, liegt überwiegend oberhalb von mafischem Karmutsen-Vulkangestein, einem kleinen Gebiet des westlichen Quatsino-Kalksteins, und wird von einem felsischen Intrusionserdwall und vereinzelt auch von dünnen Quarz-Kalzit-Sulfid-Stockwork-Erzgängen durchschnitten. Das Ziel befindet sich entlang der Nordostseite derselben abschüssigen Schlucht und 1,5 Kilometer nordwestlich der Mine Three Jays. Gesteinsproben (8), die von diesem Zielgebiet entnommen worden waren, ergaben leicht erhöhte Werte von bis zu 58 ppm Au, 840 ppm Cu und 132 ppm Ni. Das Ziel könnte in Richtung Westen und Norden offen sein. Schwach mineralisiertes mafisches Vulkangestein, das in Ausbissen in diesem Zielgebiet erprobt wurde, kann diese Boden-anomalie nicht wirklich erklären.

7. Ridge – bei 361000E 5434300N 850 m H. Diese bogenförmige, 600 mal 500 Meter große Boden-anomalie mit mehreren Metallen ist nur von erhöhten geochemischen Bleiwerten im nördlichen Teil geprägt, während im Süden erhöhte Werte von Mo, Zn und As gefunden wurden. Das Ziel ist im oberen Bereich des höchsten Gebirgskamms im Rasterfeld bedeckt und könnte in Richtung Nordwesten und Südwesten offen sein. Gesteinsproben (7), die von diesem Zielgebiet entnommen worden waren, ergaben nur leicht erhöhte Werte von bis zu 348 ppm Cu, 134 ppm Ni, 5,1 ppm Pb, 161 ppm Zn, 0,29 ppm Bi und 2,59 ppm Sb. Schwach

mineralisiertes mafisches Vulkangestein, das in Ausbissen in diesem Zielgebiet erprobt wurde, kann diese Boden-anomalie nicht wirklich erklären.

Zusammenfassend wurden im Rahmen des Feldprogramms 2013 im Gebiet Three Jays im Konzessionsgebiet Nahmint vier neue, nicht zutage tretende Zielgebiete (JJJ NE, JJJ NW, Danylon und Ridge) identifiziert, die die drei bereits zuvor bekannten, zutage tretenden Zielgebiete (JJJ Mine, JJJ SW and Beach) im unmittelbaren Umfeld ergänzen. Im Rahmen des kombinierten GPS- und rasterbasierten geochemischen und geophysikalischen Kartierungsprogramms konnten vier neue Zielgebiete identifiziert werden. Das Gebiet Three Jays im Konzessionsgebiet Nahmint ist eines von sieben geophysikalischen Zielgebieten, die im Rahmen der im Jahr 2012 im Konzessionsgebiet durchgeführten Flugvermessung identifiziert wurden, und das erste von den sieben Zielen, bei denen die geologischen Kartierungen und geochemischen Bodenuntersuchungen abgeschlossen sind.

Anschließende Arbeiten im Gebiet Three Jays, die für 2014 geplant sind, beinhalten die Errichtung von Explorationspfaden, mechanisierte Grabungen und Diamantbohrungen, für die das Energie- und Bergbauministerium von British Columbia eine Genehmigung für 25.000 Meter erteilt hat (diese hängt jedoch von der Sanierungssicherheit ab). Erweiterungen des geochemischen und geologischen Kartierungsprogramms sind in diesem Gebiet ebenfalls geplant. Anschließende Arbeiten im restlichen Konzessionsgebiet Nahmint beinhalten zusätzliche rasterbasierte geochemische und geologische Kartierungen in anderen geophysikalischen Zielen sowie geologische Kartierungen im gesamten Konzessionsgebiet.

Das Feldprogramm 2013 wurde von Jacques Houle, P.Eng., beaufsichtigt, der auch als „qualifizierte Person“ gemäß NI 43-101 des Unternehmens und für das Konzessionsgebiet fungiert und den Inhalt dieser Pressemitteilung genehmigt hat.

Über Equitas Resources Corp.

Equitas Resources Corp. ist ein Mineralexplorationsunternehmen, das sich auf den Erwerb, die Exploration und den Ausbau von Mineralkonzessionen spezialisiert hat. Equitas verfügt über ein Portfolio von Basismetall- und Edelmetallprojekten in British Columbia und in den kanadischen Nordwest-Territorien. Für weitere Informationen über das Konzessionsgebiets-Portfolio und Equitas besuchen Sie bitte unsere Website unter www.equitasresources.com oder rufen Sie +1(604)681-1568.

Equitas Resources Corp.

Für das Board:
"Jay Roberge"
President/CEO/Director

Kontakt

Equitas Resources Corp.
207 West Hastings Street, Suite 509
Vancouver, BC V6B 1H7
Tel: 1.604.687.3113
Fax: 1.604.687.3112
Toll Free: 1.888.687.3113

Die Informationen in dieser Pressemeldung können auch zukunftsgerichtete Aussagen enthalten, wie sie in den einschlägigen Wertpapiergesetzen definiert werden. Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, die sich auf zukünftige und nicht auf vergangene Ereignisse beziehen. In diesem Zusammenhang beziehen sich zukunftsgerichtete Aussagen häufig auch auf die erwartete zukünftige Geschäftstätigkeit und finanzielle Entwicklung des Unternehmens und enthalten u.a. auch Begriffe wie z.B. „erwarten“, „glauben“, „planten“, „schätzen“ und „beabsichtigen“ sowie Aussagen darüber, dass eine Handlung oder ein Ereignis eintreten „kann“, „könnte“, „sollte“ oder „wird“ bzw. ähnliche Ausdrücke. Zu den in diesem Dokument enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen zählen auch Aussagen über das Konzessionsgebiet, die Bedingungen der Optionsvereinbarung in der aktuellen Fassung und die Fähigkeit von Equitas, seinen Verpflichtungen im Rahmen der Optionsvereinbarung in der aktuellen Fassung nachzukommen. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen typischerweise bekannten und unbekanntem Risiken, Unsicherheiten und sonstigen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens bzw.

andere zukünftige Ereignisse wesentlich von den zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen direkt oder indirekt genannt wurden. Solche Faktoren beinhalten unter anderem folgende Risiken: das Erfordernis zusätzlicher Finanzierungen für Bohrungen, Grabungen und weitere Explorationen im Jahr 2014 gemäß den obigen Beschreibungen; Betriebsrisiken in Zusammenhang mit der Mineralexploration; Schwankungen der Rohstoffpreise; eigentumsbezogene Angelegenheiten; umweltbezogene Forderungen und Versicherungen; die Verlässlichkeit von wichtigem Personal; potenzielle Interessenskonflikte mit bestimmten Officers, Directors oder Promoter bei bestimmten anderen Projekten; fehlende Ausschüttungen; Konkurrenz; Verwässerung; die Volatilität unseres Aktienkurses und -volumens sowie das zusätzliche Risiko, das im Abschnitt „Management Discussion and Analysis“ unserer vorläufigen und jüngsten Finanzausweise oder in anderen Berichten und bei der TSX Venture Exchange und den entsprechenden kanadischen Wertpapierbehörden eingereichten Dokumenten beschrieben wird. Zukunftsgerichtete Aussagen basieren auf den Meinungen und Schätzungen des Managements zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Aussagen und Equitas ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, wenn sich Annahmen, Schätzungen und Meinungen bzw. die jeweiligen Umstände ändern sollten, es sei denn, dies wird in den geltenden Wertpapiergesetzen gefordert. Die Anleger werden darauf hingewiesen, dass man sich auf zukunftsgerichtete Aussagen nicht vorbehaltlos verlassen sollte.

Die TSX Venture Exchange bzw. deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) haben diese Meldung nicht geprüft und übernehmen keinerlei Verantwortung für deren Angemessenheit oder Genauigkeit.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/46268--Equitas-Resources-meldet-Ergebnisse-des-Feldprogramms-2013-bei-Three-Jays-im-Kupfer-Gold-Konzessionsgebiet>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).